

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 103 (1985)
Heft: 6

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Technik und Wirtschaft



Zeitgemässer Bautenschutz

Die grösste Baustelle auf dem Platz Basel war von 1982 bis 1984 der Neubau des Kongresszentrums und des Hotels «Plaza» der Schweiz. Mustermesse. Die Renesco-Fachleute wurden für Abdichtungsarbeiten beigezogen. Im Grundwasserbereich wurden alle starren Abdichtungen mit Renesco-Vandex-Beschichtungen ausgeführt, Schwachstellen und Schwindrisse im Beton wurden mit Renesco-Flexin-Injektionen sicher ab-

gedichtet, und das Schwimmbecken des Hotels «Plaza» erhielt unter dem Plattenbelag eine starre Flächenabdichtung. Damit trug das Unternehmen dazu bei, dass der Bauherrschaft nach Vollendung des Bauwerkes trockene Keller- und Zivilschutzräume und ein wasserdichtes Schwimmbecken übergeben werden konnte.

*Renesco Vandex Int. AG,
8112 Otelfingen*

Enerpac-Hydraulikzylinder serienmässig bis 1000 Tonnen lieferbar

Enerpac, Hersteller von hydraulischen Hochdrucksystemen, kann drei Zylinderreihen mit Betriebsdrücken bis zu 700 bar nunmehr auch serienmässig bis 1000 t liefern. Diese sind die CLS-Modelle, einfachwirkende Einheiten, ohne Federrückzug, mit Abspritzbohrung zur Hubbegrenzung, die CLL-Modelle mit Feststellring zur sicheren Lasthaltung und doppeltwirkende CLR-Zylinder mit plattiertem Kolben und Sicherheitsventil gegen Überlastungen an der Zylinder-Einfahrseite. Der Voll-

kolben und das Gehäuse aller Einheiten werden aus robustem Stahl mit Trageösen gefertigt. Auswechselbare bewegliche Druckstücke sind als Sonderzubehör verfügbar. Für Bauindustrie, Schiffbau und Schwerindustrie bringt diese Entwicklung zahlreiche Vorteile. Die «neuen» Modelle wurden bereits seit einiger Zeit als Spezialausführungen eingesetzt und konnten somit ausreichend erprobt werden. Weitere Vorteile einer Standardisierung sind beschleunigte Lieferungen - ein

wesentlicher Faktor für die Bauindustrie - sowie niedrigere Kosten pro Einheit. Serienmässig lieferbare Reparatursätze er-

leichtern Wartungsarbeiten aller Art, um die Zylinder stets voll leistungsfähig zu halten.

Enerpac, 1211 Genf 21

Kohlefaser-Technologie für Radioteleskop

(dpa.) Die Max-Planck-Gesellschaft hat einer Friedrichshafener Firma (Dornier) den Auftrag zum Bau des weltweit ersten Reflektors aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (CFK) für ein Submillimeter-Radioteleskop erteilt. Das Teleskop soll mit einem konventionellen Stahl-Drehstand 1986 auf dem Mount Lemmon in Arizona in 3000 m Höhe errichtet werden. Zur Erforschung von kosmi-

schen Radiowellen im Submillimeter-Bereich sind extrem hohe Konturgenauigkeiten der Reflektoren unter allen Umweltbedingungen erforderlich. Mit herkömmlichem Baumaterial wie Stahl und Aluminium waren solche Genauigkeiten nicht zu erreichen. Die Firma setzt CFK seit Jahren bereits im Flugzeugbau ein. So werden zum Beispiel CFK-Bremsklappen serienmässig hergestellt.

100 Jahre VDI-Richtlinien

Vor 100 Jahren, im Oktober 1884, erschien unter dem Titel «Grundsätze und Anleitung für die Untersuchungen an Dampfmaschinen und Dampfmaschinen zur Ermittlung ihrer Leistungen» der erste Vorläufer der heutigen VDI-Richtlinien. In einem Pressegespräch zu diesem 100. «Geburtstag» betonte der VDI, dass bereits 1884 eines der entscheidenden Ziele der heutigen VDI-Arbeit erkennbar war: Richtlinien zu schaffen, die als anerkannte Regeln der Technik in der Praxis eingeführt werden und dort richtungsweisende Arbeitsunterlagen und Entscheidungshilfen bieten.

Die in den 16 Fachgliederungen des Vereins Deutscher Ingenieu-

re erarbeiteten und mit allen betroffenen Kreisen abgestimmten VDI-Richtlinien (z. Z. sind etwa 1400 gültig) werden laufend überprüft, ergänzt und bei fehlendem Bedarf auch wieder zurückgezogen. Verleger ist der VDI-Verlag in Düsseldorf; der Vertrieb läuft über den Beuth-Verlag in Berlin. Darüber hinaus werden alle VDI-Richtlinien im Deutschen Informationszentrum für Technische Regeln (DITR) verarbeitet und sind direkt am Terminal und Bildschirm abrufbar. Geplant sind jetzt auch Microfiches, um den Unternehmen und Bibliotheken mit noch geringerem Zeitaufwand den Zugriff zu ermöglichen.

Ausstellungen

Disinquinamento - Antinquinamento '85

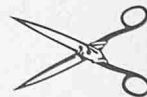
Internationale Ausstellung der Techniken, Anlagen und Einrichtungen für Wasser- und Luftreinigung, Bodenentgiftung, Müllbeseitigung, Abfallverwertung und -recycling sowie Lärmbekämpfung.

Vom 5. bis 9. März in der Mailänder Messe je 9 bis 18 Uhr. Mit Konferenzen über feste Abfälle (5./6. März), Luftverunrei-

nigungen (6. März), Abwasser (7./8. März), Lärm (8. März), öffentliche Anstalten (2. März).

Veranstalter: Verein Italienischer Maschinenbauanstalten (A.N.I.M.A.) und weiterer ökologischer Vereinigungen.

Auskunft: Etas Prom S.r.l., Via Nuova Rivoltana 95, I-20090 Limite, Milano. Tel. 00392/927 71.



Bitte in Umschlag einsenden an:

Sia

Schweizerischer
Ingenieur- und Architekten-Verein
Postfach

8039 Zürich

Exposition d'affiches sur le thème de l'électricité

A l'occasion du 15e Congrès international des grands barrages, Hydrodynamica (avec l'appui de l'Energie Ouest-Suisse (EOS) organise des manifestations visant à mettre en évidence la portée culturelle du patrimoine hydro-électrique.

Une exposition d'affiches est prévue, illustrant le développement de l'industrie hydro-électrique, ainsi que la branche de l'industrie qui lui est liée, la pro-

motion de l'électricité, ainsi que tout l'appareillage domestique et collectif (transports p.ex.) qui a contribué à modifier nos conditions de vie. Hydrodynamica sollicite la collaboration afin de recenser ces affiches en vue de l'exposition.

Votre réponse à cet appel (jusqu'au 15 mars) sera adressée à: Hydrodynamica, c/o M.-A. Barblan, 5, av. de Frontenex, 1207 Genève, tél. 022/36 98 83.

Tagungen

Automated People Movers

APM's have proven to be a convenient, fast, effective, and safe mode of transportation. Made possible by recent developments in automation and computerization, they function without on-board operators on exclusive rights-of-way. They are increasingly becoming the preferred transportation system for downtowns, new developments, airports, and other major activity centers. APM's include Automated Guideway Transit, Accelerating Walkways, Aerial Tramways, and Cable systems.

This International Conference on Automated People Movers, sponsored by the Urban Transportation Division of the American Society of Civil Engineers in cooperation with numerous professional organizations and governmental agencies, is designed to foster professional dialogue that considers all aspects of implementation of these emerging systems. By focusing on the experiences of operational systems and those under construction throughout the world, the conference is timely and highly desirable for anyone planning transportation systems in downtowns and major activity centers. The program will cover the policy, technology, research, planning, design, construction, operation, and financing aspects of APM's.

The value of the conference will

be significantly augmented by a tour of the Miami Metromover system and facilities. The tour will afford participants a unique opportunity to view the Metromover prior to the public opening of the system.

Conference Site: Hyatt Regency Miami, City Center at Riverwalk, Miami, Florida.

Programme: Monday, March 25, through Thursday, March 28, 5.30 p.m. Opening and closing plenary sessions, parallel sessions A and B with reports on the various aspects of automated urban transit systems in the U.S., Canada, France, Germany, England, Japan and Switzerland.

Registration Fee: ASCE Members and Members of cooperating organizations: \$ 160 before Feb. 25; after that date \$ 185. Others: \$ 185 before Feb. 25; after that date \$ 210. Students (with school ID): \$ 20. Registration entitles the participant to a copy of the Post-Conference Proceedings, Conference Luncheon, Icebreaker Party, Social Hour and coffee breaks.

For Further Information Contact Conference Chairman: Murthy V.A. Bondada, Gannett Fleming, P.O. Box 1963, Harrisburg, PA 17105. Tel. 001 717/763-7211 Ext. 571.

Stellenvermittlung

Stellensuchende, die ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP), ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01/69 00 70*. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert. Firmen, die sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die **GEP, ETH-Zentrum, 8092 Zürich**, zu richten.

Dipl. Architekt ETHZ, 1950, Schweizer, Deutsch, Französisch, Englisch, Diplom 1975, Nachdiplomstudium in Raumplanung 1979-1981, Befugnis zur privaten Kontrolle, tätig in der Schweiz und im Ausland in allen Arbeitsgattungen in den Bereichen Quartierplanung, Stadtgestaltung, Planung öffentlicher Bauten und Anlagen, Schulhaus-, Museums-, Geschäfts- und Wohnungsbau, guter Entwerfer, sucht Stelle als Architekt im Raum Zürich. **Chiffre GEP 1621**.

Vorträge

Eisenbergwerk Gonzen. Montag, 11. Februar, 20 Uhr, Aula, Gewerbeschulhaus Schaffhausen. Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen. Prof. Dr. *W. Epprecht* (em. ETHZ, Zürich): «Das Eisenbergwerk Gonzen und seine Geschichte».

Optische Lithographie. Montag, 11. Februar, 15.45 Uhr, Hörsaal HPT C 103, ETH-Hönggerberg. Seminar über angewandte Physik. Dr. *H. W. Lehmann* Lab. RCA Ltd., Zürich): «Hochauflösende optische Lithographie mit anorganischen Gläsern.» Anwendung von GeSe zum Erzeugen sehr feiner Strukturen.

Safety Measures: Mittwoch, 13. Februar, 16.15 Uhr, Hörsaal F 34, Masch.-Lab., ETH-Zentrum. Kolloquium Risiko-/Nutzen-Analyse. Dr. *J. Lombard* (Centre d'étude sur l'évaluation de la protection dans le domaine nucléaire, Fontenay-aux-Roses): «Comarison of Safety Measures with Multi-Attribute Decision Aiding Technique».

Mythos in den exakten Wissenschaften. Donnerstag, 14. Februar, 20.15 Uhr, Physik-Inst.

der Univ. Zürich, Schönberggasse 9. Physikalische Gesellschaft Zürich. Dr. *W. Just* (Inst. Laue-Langevin, Grenoble, z.Z. C.G. Jung-Inst. Zürich): «Über den Mythos in den exakten Wissenschaften».

Soziobiologie des Besitzes. Montag, 18. Februar, 19.30 Uhr, Hörsaal E 1.2, Hauptgeb. ETH-Zentrum. Naturforschende Gesellschaft in Zürich. Prof. Dr. *H. Kummer* (Ethologie und Wildforschung, Univ. Zürich-Irchel): «Soziobiologie des Besitzes».

Wall Turbulence. Montag, 13. Februar, Hörsaal HIL E8, ETH-Hönggerberg. Inst. für Hydromechanik und Wasserwirtschaft. Prof. Dr. *A.E. Perry* (Univ. of Melbourne): «A Model for Wall Turbulence».

Wolfgang Pauli-Vorlesungen. Je 20.15 Uhr, Hauptgeb. ETH-Zentrum. Prof. *J. Tits* (Collège de France, Paris): Montag, 18. Februar, Auditorium Maximum «Mathematische Objekte: Erfindung oder Entdeckung». Dienstag, 19. Februar, Hörsaal F7, «Ein ungewöhnliches mathematisches Unternehmen: Die Bestimmung aller endlichen einfachen Gruppen». Donnerstag, 21. Februar, Hörsaal F7 «Die «Monster»-Gruppe».

Bestellung SIA-Normenwerk

	Fr.	Anzahl	
SIA-Empfehlung 198/1 «Tunnel- und Stollenbau im Fels mit Vollvortriebsmaschinen». 44 S.	62.-	<input type="checkbox"/>	
SIA-Empfehlung V 278/7 «Verputzte Aussenwärmedämmung - Leistung und Lieferung». 12 S.	20.-	<input type="checkbox"/>	
SIA-Empfehlung V 380/1 «Energie im Hochbau». 80 S.	42.-	<input type="checkbox"/>	

Bestellung Dokumentation SIA (vgl. H. 5/85, S. 101)

Dok. SIA 77 Grundsätze und Konzept der neuen Norm SIA 162 «Betonbauten»	50.-	<input type="checkbox"/>
Dok. SIA 81 Brandrisikobewertung	60.-	<input type="checkbox"/>
Dok. SIA 83 Brandschutz im Holzbau	70.-	<input type="checkbox"/>

Mitglied SIA* (40% Rabatt)

*bzw. im SIA-Büroverzeichnis eingetragen

Nichtmitglied

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____